

WESTFALEN-BLATT

Do., 04.12.2014

Moorstübchen insolvent – Gaststätte am Hücker Moor bleibt aber geöffnet

»Dumm gelaufen«



Erst ein knappes Jahr ist es her, dass Karina Held (links) das Moorstübchen am Hücker Moor von Raimonde Huber übernommen hat. Jetzt musste sie wegen Zahlungsunfähigkeit Insolvenz anmelden. Der Betrieb wird aber weitergeführt. Foto: Gerhard Hülsege (Archiv)

Von Gerhard Hülsege

Spenge (WB). Das Moorstübchen am Hücker Moor in Spenge hat ein Jahr nach dem Wirtewechsel Insolvenz angemeldet. Die Traditionsgaststätte bleibt aber geöffnet.

»Es ist ein bisschen dumm gelaufen. Das Ganze klärt sich aber hoffentlich«, sagte Karin Held gestern gegenüber dem WESTFALEN-BLATT auf Anfrage. Die Wirtin, die auch die Seerose betreibt, hatte das Lokal vor fast genau einem Jahr von Raimonde Huber übernommen (wir berichteten). Die Seerose bleibe ebenfalls geöffnet, erklärte Held, Weitere Aussagen zu den Gründen, die zur Zahlungsunfähigkeit hinsichtlich des Betriebs vom Moorstübchen geführt haben, wollte die 32-Jährige aus Bünde nicht machen.

Das Amtsgericht Bielefeld hat den Bänder **Rechtsanwalt Frank W. Stroot** zum vorläufigen Insolvenzverwalter bestellt. Er ist ermächtigt, Bankguthaben und sonstige Forderungen der Schuldnerin einzuziehen sowie eingehende Gelder entgegenzunehmen.

Mehr lesen Sie in der Donnerstagsausgabe im Lokalteil Enger/Spenge.

Jetzt kostenlos und unverbindlich
testen!

WESTFALEN-BLATT



KOMMENTARE

Kommentar schreiben

Überschrift:

Name: *

Webseite:

Auch interessant:

[schließen](#)

Sexueller Übergriff auf Rettungs-
sanitä...

Bielefeld (WB). Ein unbekannter Mann hat am Sonntag eine 21-jährige Rettungssanitäterin angegriffen –

powered by opla